

Presstext / Medienmitteilung

Wenn Menschen zu Bäumen werden

Künstler Jörg Düsterwald aus Hameln realisiert mit einem Bielefelder Fotomodell im Lipperland ein neues Motiv für sein Körperkunstprojekt NATURE ART.

Für die Projektserie BODYPAINTING IN NATURE integriert der auch aus Presse und Fernsehen bekannte, bundesweit und z.T. international renommierte Künstler Aktmodelle per Körpermalerei und Fotografie in Landschaftskulissen, um damit künstlerisch eine Symbiose zwischen Mensch und Natur herzustellen. Nun hat er sich mit dem Donoper Teich bei Detmold eine neue Location ausgesucht, bei dem er seine Visionen zu realisieren vermochte.

Bei bestem Wetter, welches nicht selten die langwierige Prozedur zunichtemacht, trifft er sich dort mit seinem für dieses Projekt verabredete Modell Fee, eine gebürtige Detmolderin, die jetzt in Bielefeld lebt und mit Peter Bunn, einem seiner Teamfotografen. Nach kurzer Sondierung der örtlichen Gegebenheiten entscheidet sich der Künstler, die junge Frau zu einer Baumgruppe am Teichrand gestalterisch zuzufügen. Die Arbeitsutensilien werden direkt vor Ort platziert, Fee entledigt sich ihrer Kleidung und Düsterwald beginnt, mit professionellen Körperfarben die Strukturen der Baumrinden auf ihren Körper zu übertragen. Bis eine ganze Person mit einem detaillierten Muster vollständig mit Farbe bedeckt ist, vergehen mehrere Stunden. Und da das Gelände ein beliebtes Freizeitziel ist, kommen im Laufe des Nachmittags immer einmal Spaziergänger vorbei. Und die staunen positiv überrascht. Katarina Heil, die oft und gern an dem Teich verweilt, äußert sich begeistert: „Oh wow, das ist ja wunderbar! So etwas habe ich live noch nie gesehen und beweist mir einmal mehr, wie vielfältig und schön Kunst sein kann. Ich bin schwer beeindruckt von dem Bildband, den Herr Düsterwald zu seinem Projekt dabei hat. Das ist richtig gut!“.

Bis der 60jährige fertig und mit seiner Gestaltung zufrieden ist, nutzt der Fotograf die Zeit für dokumentarische Fotos des Arbeitsprozesses. Bodypainting ist eine vergängliche Kunst - was bleibt, sind Fotosbildwerke. Auch die finalen Ergebnisse gilt es nun festzuhalten. Der Schöpfergeist dirigiert Modell und Fotograf, bis er seine Visionen realisiert sieht. Fee und Jörg Düsterwald kennen sich schon lange und haben bereits etliche Projekte zusammen umgesetzt. Somit ist sie gut auf die Performance eingestellt. „Ob nun für Auftragsarbeiten oder solche freien Kunstaktionen wie jetzt hier – es ist zwar oft anstrengend, macht aber auch viel Spaß und ist auch ein bisschen aufregend. Die lieben Worte der begeisterten Passanten tun dann richtig gut. Und darüber, dass ich nun auch noch auf dem Titelbild des neuen Kalenders bin, freue ich mich natürlich riesig“ schwärmt die 33jährige.

Düsterwald ist nämlich nicht zufällig in der lippischen Gegend. Seinen neuen Premium-Wandkalender 2025 lässt er erstmalig in der Detmolder Druckerei Bösmann herstellen. Zum letzten Prüfcheck lassen der Künstler und sein Modell es sich nicht nehmen, beim Andruck in den Produktionshallen dabei zu sein. Der Hamelner erklärt: „Schließlich gehe ich mit den nicht unerheblichen Herstellungskosten in ungewisse Vorleistung. Das inhaltlich die Monatsmotive wieder beeindruckend sind, stelle ich außer Frage. Aber es muss auch qualitativ alles top sein, ich möchte meiner Fangemeinde wieder einen absolut hochwertigen, tollen Kalender bieten.“

Da mache ich keine Kompromisse und bei Firma Bösmann fühle ich mich diesbezüglich bestens aufgehoben“. Vertriebsmitarbeiter Moritz Rakemann ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass Herr Düsterwald seinen neuen Kunstkalender bei uns herstellen lässt, zumal es mit dem neuen Motiv zukünftig ja einen regionalen Bezug gibt“.

Dieser Bezug ist nun mit der Aktion am Donoper Teich hergestellt. Am frühen Abend sind unter Beobachtung der interessierten Zuschauer alle Fotos gemacht. Fotograf Peter Bunn verblüfft: „Es ist immer wieder erstaunlich, wie durch die Körperfarbe und Position der Modelle die Symbiose mit der Umgebung gelingt. Manchmal habe ich Schwierigkeiten, im Sucher der Kamera die Person überhaupt noch zu sehen“. Das Team packt Kamera und Mal-Utensilien zusammen und macht sich auf zur Abfahrt. Dafür zieht sich die Bielefelderin leichte Kleidung über die Farbe und sorgt damit auf dem Heimweg schmunzelnd einmal mehr für irritierte Blicke.

Den Kalender 2025 mit dem Titelmodell Fee und der umfangreiche Fotobildband, in dem sie neben etlichen Informationen und Geschichten ebenfalls mit einigen NATUREART-Projekten vertreten ist, erhält man im regulären Buchhandel bzw. sehr einfach direkt bei Jörg Düsterwald über dessen Website duesterwald-art.de, auf Wunsch sogar mit persönlicher Künstler-Signatur.

Die Statements sind von den jeweiligen Personen verifiziert

Fotocredits: Atelier Jörg Düsterwald / Peter Bunn

Kontaktdaten:

Atelier Jörg Düsterwald | 31787 Hameln, Hoyastr. 12

Tel.: 05151-783376 und 0172-4189492

Mails: atelier@duesterwald-art.de / buero@duesterwald-art.de

Website: **www.duesterwald-art.de**